



天津大学
Tianjin University

S1 Untersuchung der Mechanismen von Aus- und Fortbildungsallianzen für Berufspädagogen unter dem Aspekt der Sozialen Symbiose in China

Referentin: Wenjin Shen

Doktorandin an der Universität Tianjin, VR China

Datum: 15.03.2014



Folie 1

S1

Bitte den englischen Titel beibehalten. Die von Ihnen gewählte deutsche Übersetzung hatte einen vollständig anderen Sinn.

Schwenger; 05.03.2014

Gliederung

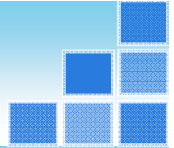
1. Einführung und Aufgabenstellung

2. Inhalt und die Anwendungen der Theorie der Sozialen Symbiose

3. Analyse von Faktoren in Bereich der Berufsschullehrerfortbildung auf der Grundlage der Theorie der Sozialen Symbiose

4. Gründung eines Vereins für Berufsschullehrerfortbildung

1. Einführung und Aufgabenstellung



1.1 Einführung

Die Soziale-Symbiose-Theorie ist eine Erkenntnistheorie, die im Bereich von der Sozialwissenschaft und Pädagogik verwendet werden kann.

1. Einführung und Aufgabenstellung

1.2 Aufgabenstellung

1.2.1

Großer Unterschied zwischen der Qualität der Lehrkräfte und der Erwartung der Berufsschulen

beziehungsloses Nebeneinander von Theorie und Praxis

Mangel an praktischen Erfahrungen bei Firmen

überholte Fachkenntnisse im Vergleich zur Technikentwicklung

1. Einführung und Aufgabenstellung

1.2 Aufgabenstellung

1.2.2

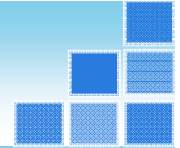
Probleme bei der Fortbildung für die Berufsschullehrer in China

überholtes Lehrerfortbildungsmodell

unzureichende Ordnungsmittel für die Lehrerfortbildung

wenige Kooperationen zwischen Einrichtungen im Bereich der Lehrerfortbildung

1. Einführung und Aufgabenstellung



1.2 Aufgabenstellung

ein neues Lösungskonzept für die Probleme bei der Berufsschullehrerfortbildung in China:

Gründung eines „Vereins für Berufsschullehrerfortbildung“

2. Der Inhalt und die Anwendungen der Theorie der Sozialen Symbiose

2.1 Definition der Symbiose

Ausgehend von seinen Arbeiten an Flechten schlug Anton de Bary 1878 vor, die Bezeichnung Symbiose für jegliches Zusammenleben von artverschiedenen Organismen, also auch für den Parasitismus, in die Biologie einzuführen.

Der Begriff der Symbiose wird später auch im Bereich der Sozial- und Geisteswissenschaft verwendet

2. Der Inhalt und die Anwendungen der Theorie der Sozialen Symbiose

2.2 Definition der sozialen Symbiose

Der Begriff von sozialer Symbiose wurde von Herrn Prof. Shoujun Hu (Fudan University) in China vorgeschlagen.

Soziale Symbiose: die Vergesellschaftung von Individuen zweier unterschiedlicher Arten, die für beide Partner vorteilhaft ist.

Die Grundfaktoren der sozialen Symbiose: symbiotische Einheit, symbiotisches Modell, symbiotisches Umfeld.

2. Der Inhalt und die Anwendungen der Theorie der Sozialen Symbiose

2.3 Anwendung der sozialen Symbiose Theorie in der Berufsschullehrerfortbildung

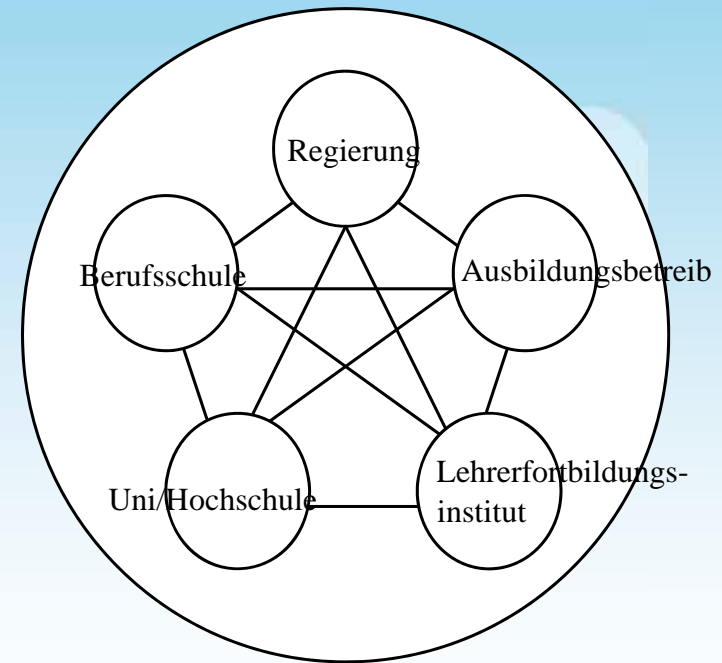
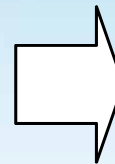
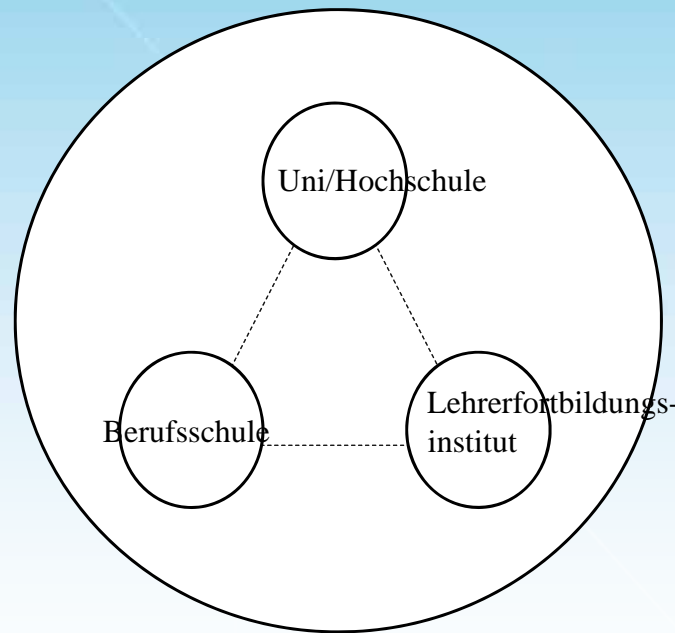
Symbiotische Einheiten: Universität, pädagogische Hochschule, Berufsbildende Schule, andere Institute für Lehrerfortbildung, Ausbildungsbetrieben

Symbiotisches Modell: Der Verein für Berufsschullehrerfortbildung

Symbiotisches Umfeld: Gesetzliche Absicherung von Lehrerfortbildung und harmonischer Kooperationskultur

3. Die Analyse von Faktoren im Bereich der Berufsschullehrerfortbildung mit der Theorie der Sozialen Symbiose

3.1 Einrichtungen im Berufsschullehrerfortbildungssystem



traditionelles Berufsschullehrerfortbildungssystem

neues Berufsschullehrerfortbildungssystem

3. Die Analyse von Faktoren in Bereich der Berufsschullehrerfortbildung mit der Theorie der Sozialen Symbiose

3.2 Symbiotische Beziehung zwischen den Einrichtungen des Vereines für Berufsschullehrerfortbildung

- enge symbiotische Beziehung
- personalressourcenorientiert
- handeln mit gesetzlicher Unterstützung
- gleichberechtigt, füreinander vorteilhaft

3. Die Analyse von Faktoren in Bereich der Berufsschullehrerfortbildung mit der Theorie der Sozialen Symbiose

3.3 Bedarfsanalyse der Vereinsmitglieder von der Berufsschullehrerfortbildung

- Berufsschule
- Uni/Pädagogische Hochschule und Lehrerfortbildungsinstitut
- Ausbildungsbetrieb
- Regierung

3. Die Analyse von Faktoren in Bereich der Berufsschullehrerfortbildung mit der Theorie der Sozialen Symbiose

3.4 symbiotische Merkmale des Vereines für die Berufsschullehrerfortbildung

- gemeinsames Ziel: die Qualität der Berufsbildung zu erhöhen
- Gleichberechtigung der Vereinsmitglieder
- gegenseitige Identifizierung zur Kultur von unterschiedlichen Vereinsmitglieder

4. Gründung eines Vereins für Berufsschullehrerfortbildung

4.1 Verbesserung der Qualität symbiotischer Einheiten im Verein für Berufsschullehrerfortbildung

4.1.1 Einrichtungen im Bereich der Lehrerfortbildung

- offene Lehrerfortbildungsmodell
- Curriculumentwicklung mit modernen pädagogischen Theorie
- mehr Ausbildung von Trainern
- Verbesserung der Beurteilungskriterien für die Lehrerfortbildung

4. Gründung eines Vereins für Berufsschullehrerfortbildung

4.1 Verbesserung der Qualität symbiotischer Einheiten im Verein für Berufsschullehrerfortbildung

4.1.2

Berufsbildende Schule

- Feststellung des Qualitätsbewusstseins für Schulentwicklung
- Förderung der Teilnahme an Lehrerfortbildungsprogrammen
- mehr schulinterne Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte

4. Gründung eines Vereins für Berufsschullehrerfortbildung

4.1 Verbesserung der Qualität symbiotischer Einheiten im Verein für Berufsschullehrerfortbildung

4.1.3

Ausbildungsbetrieben

- tatkräftige Unterstützung für die Berufsschullehrerfortbildung
- intensive Kooperation mit anderen Lehrerfortbildungseinrichtungen

4. Gründung eines Vereins für Berufsschullehrerfortbildung

4.2 Implementierung des wissenschaftlichen-symbiotischen Vereins-Modells

- Aufbau und Verbesserung der Organisationsstruktur des Vereins für Berufsschullehrerfortbildung
- Festlegung von den Vorschriften und Regeln für den Verein
- Bereitstellung von Ressourcen für die Lehrerfortbildung
- Gesamtsteuerung von Fortbildungsprojekten und -aufgaben

4. Gründung eines Vereins für Berufsschullehrerfortbildung

4.3 Erzeugung eines harmonische-symbiotischen Umfelds im Verein

- staatliche/gesetzliche Garantie für Berufsschullehrerfortbildung
- harmonische Kooperationskultur im Verein
- positive Zusammenarbeit und gerechte Konkurrenz zwischen Vereinsmitgliedern

Quellen

- [1] Grollmann,P.,Berufspädagogen im Internationalen Vergleich. Eine Empirische Studie anhand Ausgewählter Fälle aus den USA,Dänemark und Deutschland.Bielefeld:Bertelsmann,2005.
- [2] Battezzati,L.,Coulon,A.,Gray,D.,Mansouri,I.,Ryan,M.,Walker,R.E-Learning for Teachers and Trainers. Innovative Practices, Skills and Competences(Vol.49).Luxembourg: Office for Official Publication of the European Communities,2004.
- [3] OECD,Carnoy,M.,DeAngelis,K.,Chapter 3:The Teaching Workforce: Concerns and Policy Challenges. In OECD(ed.),Education Policy Analysis,Paris:OECD,2002.
- [4] Eisner,E.W.. From episteme to phronesis to artistry in the study and improvement of teaching[J].Teaching and Teacher Education,2002,(18): 375-385.
- [5] Gerds,P.,Bauer,W.,Anforderungen und Eckpunkte einer Zukunfts-trächtigen Entwicklung des Personals Gewerblich-technischer Schulen.In:A.Zöller,P.Gerds(eds.): Qualität Sichern und Steigern. Personal- und Organisationsentwicklung als Herausforderung Beruflicher Schulen. Bielefeld,2003:333-356.
- [6] Lipsmeier,A.,Ausbildung von Diplomgewerbelehrern in Karlsruhe Desillusionierung einer Legende und Restrukturierung einer Tradition in Etappen.In:Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik,Beiheft Nr. 17,2003:132-149.



天津大学
Tianjin University

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



WEN SHIYI 201202

CHEN YIYANG 201202